

Mikroökonomische Evaluation aktiver Arbeitsmarktpolitik – Grundlagen, Ergebnisse und eine kritische Bestandsaufnahme

Renate Neubäumer

Zusammenfassung

Der Beitrag macht eine Bestandsaufnahme der mikroökonomischen Evaluation Aktiver Arbeitsmarktpolitik (AAMP). Dazu knüpft er an den Zielen und Instrumenten der Arbeitsförderung an und rückt in den Blickpunkt, wie mit "Matching"-Verfahren das grundlegende Evaluationsproblem gelöst und der Erfolg der AAMP gemessen werden kann. Nach einer Übersicht über die Ergebnisse mikroökonomischer Evaluationsstudien für die Bundesrepublik wird kritisch Bilanz gezogen: Der Zusammenhang zwischen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und dem Beschäftigungserfolg ist theoretisch noch zu wenig durchleuchtet und die makroökonomische Evaluationsforschung führt zu anderen Ergebnissen hinsichtlich des Erfolgs der verschiedenen arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen. Zudem führt die alleinige Ausrichtung am Effizienzkriterium einer Wiedereingliederung dazu, dass weitere sozial- und regionalpolitische Ziele vernachlässigt werden.

Abstract: A micro-econometric evaluation of active labour market programmes in Germany – a (critical) survey

This article provides a micro-econometric evaluation of active labour market programmes (ALMP). Beginning with a discussion of the objectives, and instruments, of programmes that are designed to promote employment, it puts forward a solution to the fundamental evaluation problem and, hence, shows how to measure the success of ALMP. An overview of the results of micro-econometric evaluation studies for Germany is followed by a critique. The main contentions here are that, firstly, the interactions between ALMP and higher employment are insufficiently explained from a theoretical perspective and, secondly, the results of macro-econometric evaluation studies are too varied. Furthermore, if it is only the efficiency criterion of integration into employment that is considered, other socio-political and regional objectives are neglected.